

Vereinigte Hamburger Theater.

STADT-THEATER. Heute, Dienstag, den 9. April 1850. THALIA-THEATER.

Vierte Gastvorstellung des k. bayer. Hofballetmeisters Herrn Joh. Fenzl und dessen Familie.

Zum ersten Male:

Das unterbrochene Geburtsfest.

Pantomimisches Ballet in 1 Aufzuge und 2 Tableaux, arrangirt vom Balletmeister Fenzl.

Personen:

Der Förster	Herr Fenzl sen..	Ein Dorf-Chirurgus	Herr Löwe.
Seine Gattin	Dem. Costmann.	Zwei Wildschüzen	(Herr Feltmann.
Franz) deren Kinder	(Dem. Aug. Fenzl.	Landleute. Jäger.	(Herr Nöbel.
Hörschen)	(Adele Galtzer.		

Vorkommende Tänze:

1. Polka, ausgeführt vom Ballet-Personal.
2. Slowanka, böhmischer Tanz, getanzt von Dem. Sophie und Herrn Franz Fenzl.
3. Ländlicher Tanz, ausgeführt vom Ballet-Personal.
4. Grand pas serieux, getanzt von den Damen Sophie Fenzl, Roth, Wieland I. und II. und den Herren Maximilien und Franz Fenzl.

Vorher:

Das Nachtlager zu Granada.

Oper in 2 Aufzügen. Nach dem Schauspieler gleiches Namens von Friedrich Kind, bearbeitet vom Freiherrn C. v. Braun. Musik vom Capellmeister Conradin Kreuzer.

Personen:

Gabriele	Mad. Maximilien.	Vasco,) Hirten	(Herr Frohn.
Ein Jäger	Herr Carl Becker.	Pedro,)	(Herr Gloy.
Gomez	Herr Kaps.	Graf Otto, ein deutscher Ritter.	Herr Hollmann.
Ambrosio, ein alter Hirt, Gabrielens Oheim	Herr Becker.	Ein Alcalde. Höflinge und Jäger.	

Zeit: Mitte des 16ten Jahrhunderts.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Mad. Lebrün: unpäßlich.

Preise der Plätze: Erster Rang und Parquet 2 & 4 β. Zweiter Rang 1 & 12 β. Dritter Rang 1 & 4 β. Parterre 1 & 4 β. Gallerie 8 β.

Casse: Oeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Achtzehnte indianisch-plastisch-mimische Akademie des Herrn Charles Rappo und seiner Gesellschaft. (Mit theilweise neuem Programm.)

Erste Abtheilung:

Indianische Jonglerien und athletische Tändeleien. Abwechselnd ausgeführt von den Herren Francois Rappo, Pierre Rappo und Director Charles Rappo.

1. Das indische Tifilitakili, von Herrn Francois Rappo.
2. Mercur's Lauf auf der rollenden Kugel, von Herrn Pierre Rappo.
3. Gengorie mit 6 silbernen Kugeln, von Herrn Francois Rappo.
4. Athletische Turn-Uebungen an der Säule, von demselben.
5. Zum ersten Male: Die Lustreise auf der großen holländischen Windmühle.

erfunden und ausgeführt von Herrn Charles Rappo.

Unter diesem Titel wird Herr Ch. Rappo das Höchste, was menschliche Kräfte vermögen, zur Ausführung bringen. In der Mitte der Bühne wird sich eine große Windmühle mit 4 Flügeln befinden und Herr Ch. Rappo auf der äußersten Spitze eines Flügels der Mühle in aufrechter Stellung stehen; während die Mühle, wie bei einem starken Sturme sich dreht und die Luft durchschneidet, wird Hr. Ch. Rappo seine aufrechte Stellung unverändert behaupten u. dabei die schwierigsten Attitüden ausführen.

Zweite Abtheilung:

Atelier neuer lebender Bilder, oder: Gallerie antiker und moderner Meisterwerke.

Dargestellt von der ganzen Gesellschaft des Herrn C. Rappo.

1. Bild: Johannes predigt in der Wüste, gestellt vom Regisseur Francois Rappo.
2. = Vulkan, Amor, Venus und Mars, nach Thorwaldsen.
3. = Nymphe im Bade, gestellt von Fräul. J. Rappo.
4. = Aristomenes in der Schwade, gestellt von Herrn Francois Rappo.
5. = Diana und ihr Gefolge, gestellt von Fräul. J. Rappo.
6. = Oedipus und Polyneikes, der thebanische Brudermord, gestellt von Herrn Francois Rappo.
7. = Eine Blumen-Fontaine, gestellt von demselben.
8. = Jeremias auf den Trümmern von Jerusalem, gestellt von demselben.

(Vor dem letzten Bilde ist eine Pause von 6 Minuten.)

Dritte Abtheilung: Zum ersten Male:

Pierrot als Apotheker.

Komische Pantomime in 1 Aufzuge.

Cassander, Besitzer einer Apotheke	Herr G. Viti.	Pierrot, ein Apothekergehülfe	Herr Fr. Rappo.
Josephine) seine Tochter, Puz-	(Dem. J. Rappo.	Ein blinder Musikant	Herr Adamovsky.
Giovanna) macherinnen	(Mad. Viti.	Sein Führer	Antonio.
Antonio) ihre Liebhaber	(Herr Pierre Rappo.	Kranke. Bediente. Constabler.	
Baptist)	(Herr Laubell.		

Den Anfang macht: Nach Sonnenuntergang.

Lustspiel in 2 Aufzügen, von Georg Log.

Baron von Abendstern	Herr Starke.	Frau Hansen, früher Matbildens Erziehlerin, nun Haushälterin bei Silberschlag	Mad. Claus.
von Silberschlag, Banquier	Herr Weber.	Silberschlag	Herr Hennies.
Dessen Gattin	Mad. Pehold.	Jean) Bediente bei Silberschlag (Herr Holz.
Gustav, sein Neffe	Herr von Sogh.	Louis)	Herr Walzer.
Brandt, sein erster Commis	Herr Müller.	Ein Portier	Herr Galtzer.
Matbilde, ein junges Mädchen, in Silberschlag's Hause	Mad. Wille.	Strickmann, Gerichtsprocurator	

Das Stück spielt in einer Residenz, im Hause des Banquiers.

Herr Wille: krank.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Preise der Plätze: Erster Rang, Balcon, Parquet und Parquetlogen 1 & 8 β. Zweiter Rang und Amphitheater 1 & Parterre 10 β. Gallerie 6 β.

Casse: Oeffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Schnellpressendruck von J. G. M. Köhler, Steintwiete No. 13